

Neu im Programm

PERSISCHSTUNDEN

1942. Gilles, ein junger Belgier, wird zusammen mit anderen Juden von der SS verhaftet und in ein Lager nach Deutschland gebracht. Er entgeht der Exekution, indem er schwört, kein Jude, sondern Perser zu sein – eine Lüge, die ihn zunächst rettet. Doch dann wird Gilles mit einer unmöglichen Mission beauftragt: Er soll Farsi unterrichten. Offizier Koch, Leiter der Lagerküche, träumt nämlich davon, nach Kriegsende ein Restaurant im Iran zu eröffnen.

Wort für Wort muss Gilles eine Sprache erfinden, die er nicht beherrscht. Als in der besonderen Beziehung zwischen den beiden Männern Eifersucht und Misstrauen aufkommen, wird Gilles schmerzhaft bewusst, dass ihn jeder Fehltritt auffliegen lassen

könnte. „Erfindung einer Sprache“ nennt sich eine 2008 vom für seine Drehbücher bekannten Wolfgang Kohlhaase aufgeschriebene und bereits als Hörspiel umgesetzte Erzählung. Der US-kanadische Regisseur Vadim Perelman („Haus aus Sand und Nebel“) hat sie als Kammerstück für die Leinwand adaptiert. Inspiriert von wahren Begebenheiten erschuf er ein hochspannendes, wendungsreiches Drama, das eine packende und emotionale Geschichte vom menschlichen Überlebenswillen erzählt. In den Hauptrollen beeindruckten Lars Eidinger („25 km/h“) und Nahuel Pérez Biscayart („120 BPM“), die literarische Vorlage lieferte Wolfgang Kohlhaase. Seine Weltpremiere feierte PERSISCHSTUNDEN auf der Berlinale 2020.

PERSIAN LESSONS R: Vadim Perelman. D: Nahuel Pérez Biscayart, Lars Eidinger, Jonas Nay, Leonie Benesch, Alexander Beyer. Deutschland/Russland 2020, 127 Min., FSK: ab 12, Erstausführung!



DO 17.00 | G*MC - GIRLS* MEET CINEMA: LADY BIRD

Starke Filme für starke Mädchen und junge Frauen* Du hast Lust auf Kino? Du hast Lust auf tolle Filme? Dann bist Du genau richtig bei G*MC! Wir möchten mit Euch Kino machen! Bei uns hast Du die Möglichkeit gemeinsam mit anderen Mädchen* Kinofilme zu erleben, mit Gästen rund um das Thema Film ins Gespräch zu kommen, Filmberufe kennen zu lernen, Dich an der Filmprogrammauswahl zu beteiligen und so einen Blick hinter die Kulissen des Kinos zu werfen. Unsere große Eröffnung feiern wir mit dem Film LADY BIRD. Seid dabei und bringt Eure Freundinnen mit! LADY BIRD - Wunderbares, großes Kino: Greta Gerwigs Dramödie über eine junge Rebellin ist bis in die winzigsten Details gelungen - ein Film für alle, die das Kino und das Leben lieben.

B/R: Greta Gerwig. D: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Tracy Letts, USA 2017, 95 Min., FSK: ab 0



ÜBER DIE UNENDLICHKEIT

TIPP DER WOCHE

Nur wenige zeitgenössische Regisseure haben eine so unverwechselbare Handschrift wie der Schwede Roy Andersson, der mit „Über die Unendlichkeit“ den vierten Film vorlegt, der in seinem typischen Stil gedreht wurde. Mit seinem neuen Film fügt der vielfach ausgezeichnete Regisseur seinem Öuvre ein neues Meisterwerk hinzu, ein filmisches Nachdenken über das menschliche Leben in all seiner Schönheit und Grausamkeit, seiner Pracht und seiner Einfachheit. Ein unverzagter Erzähler nimmt uns an die Hand und lässt uns traumgleich umherschweifen. Scheinbar nichtige Augenblicke verdichten sich zu intensiven Zeit-Bildern und stehen auf Augenhöhe mit historischen Ereignissen. ÜBER DIE UNENDLICHKEIT ist sowohl Ode als auch Klage, ein Kaleidoskop all dessen, was ewig menschlich ist, eine unendliche Geschichte über die Verletzlichkeit unserer Existenz.

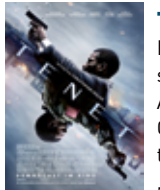
OM DET OÄNDLIGA B/R: Roy Andersson. D: Martin Serner, Jessica Lothander, Tatjana Deltanay, Anders Hellström. Schweden/Deutschland/Norwegen 2019, 77 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



LOVE SARAH - LIEBE IST DIE WICHTIGSTE ZUTAT

Es war immer Sarahs Herzenswunsch gewesen, eine eigene Bäckerei im Londoner Stadtteil Notting Hill zu eröffnen. Als sie überraschend stirbt, ist ihre 19-jährige Tochter Clarissa fest entschlossen, den Traum ihrer Mutter wahr werden zu lassen. Mit Charme und Überredungskunst holt sie erst Sarahs beste Freundin und schließlich auch ihre exzentrische Großmutter Mimi mit ins Boot. Geeint durch die gemeinsame Trauer stürzen sich die drei Frauen in die abenteuerliche Welt der Konfiserie. "Zwischen Cremetörtchen, Himbeer-Eclairs und Schokoladenküchlein wachsen Stück für Stück neue Liebe und Hoffnung. Die kulinarischen Köstlichkeiten, die eigens vom Spitzenkoch Yotam Ottolenghi für den Film kreiert wurden, lassen jedem das Wasser im Munde zusammenlaufen." (programmokino.de)

R: Eliza Schroeder. D: Celia Imrie, Shannon Tarbet, Shelley Conn, Rupert Penry-Jones, Bill Paterson. Großbritannien, Deutschland 2020, 98 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!



TENET

In Christopher Nolans Blockbuster wird ein Mann entsendet, den Dritten Weltkrieg zu verhindern. Zeitreisen, Action-Epos und gefährliche Stunts inklusive. Nachdem Christopher Nolan zuletzt auf historischen Pfaden verweilte, wendet sich der Regisseur für seinen elften Spielfilm „Tenet“ erneut einem komplexen Thriller zu. Zuschauer

dürfen sich auf Spionage, Paradoxien und einen ungewöhnlichen Umgang mit der Zeit gefasst machen.

B/R: Christopher Nolan. D: John David Washington, Robert Pattinson, Elizabeth Debicki, Dimple Kapadia, Aaron Taylor-Johnson, Clémence Poésy, Michael Caine, Kenneth Branagh. USA 2020, 150 Min., FSK: ab 12, sechste Woche!

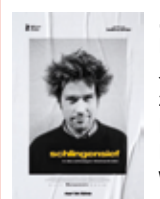
DIE OBSKUREN GESCHICHTEN EINES ZUGREISENDEN



„Die Romanverfilmung ‚Die obskuren Geschichten eines Zugreisenden‘ war in diesem Jahr für vier Goyas nominiert, was die Klasse dieser Mixtur aus schwarzer Komödie und bizarrem Thriller zeigt. Ein großer Film, der in seiner Erzählweise sicherlich bizarr, aber auch höchst faszinierend ist. ‚Die obskuren Geschichten eines Zugreisenden‘ ist filmische Ekstase.“ (programmokino.de)

VENTAJAS DE VIAJAR EN TREN R: Aritz Moreno. D: Luis Tosar, Pilar Castro, Ernesto Alterio, Quim Gutiérrez. 103 Min., FSK: ab 16, sechste Woche!

SCHLINGENSIEF - IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN



„Schreien, laut sein, provozieren: Das war für viele die Essenz von Christoph Schlingensiefel. Dass der vor zehn Jahren viel zu jung verstorbene Regisseur und Künstler mit zunehmender Bekanntheit auch immer häufiger nur als Pausenclown wahrgenommen wurde ist eine Tragik, die in Bettina Böhlers Porträt mitschwingt, der sehr persönlichen Würdigung eines vielschichtigen, suchenden, streitbaren Menschen.“ (programmokino.de)

Bettina Böhler unternimmt als erste den Versuch, den Ausnahmekünstler Schlingensiefel, der 2010 im Alter von nur 49 Jahren verstarb, in seiner ganzen Bandbreite zu dokumentieren. Im Fokus steht hier der „Familienmensch“ (Schlingensiefel über Schlingensiefel), der in seinen Arbeiten gleichermaßen das Verhältnis zu den Eltern in Oberhausen und das Verhältnis zu Deutschland thematisiert hat.

B/R: Bettina Böhler. Dokumentarfilm. Deutschland 2020, 130 Min., FSK: ab 12, sechste Woche!



EDISON - EIN LEBEN VOLLER LICHT

1880: Thomas Edison (Benedict Cumberbatch), einer der genialsten Erfinder aller Zeiten, steht kurz davor, zum ersten Mal einen ganzen Straßenzug in Manhattan mit elektrischem Licht zu erleuchten und die Welt damit für immer zu verändern. Der Durchbruch macht ihn über Nacht zur Berühmtheit.

THE CURRENT WAR R: Alfonso Gomez-Rejon. D: Benedict Cumberbatch, Michael Shannon, Nicholas Hoult, Tom Holland. USA/GB/Russland 2017, 102 Min., FSK: ab 6, zehnte Woche!

VIER ZAUBERHAFT SCHWESTERN



Sky kann es nicht fassen! Als sie am Morgen ihres neunten Geburtstags aufwacht und ihre Finger bewegt, fangen ihre Kuschtiere an zu fliegen. Ihre drei größten Schwestern Flame, Flora und Marina wissen bereits Bescheid: Auch bei ihnen haben sich jeweils am neunten Geburtstag magische Fähigkeiten entfaltet. Jede der Vier kann seitdem ein Element beherrschen - Feuer, Erde, Wasser und Luft. Fantasy-Abenteuer für Kinder nach der gleichnamigen Buchreihe von Sheridan Winn.

R: Sven Unterwaldt. D: Katja Riemann, Justus von Dohnányi, Anna Thalbach, Gregor Bloéb. Deutschland 2019, 97 Min., FSK: ab 0, empfohlen ab 8, Kinder-KINO: 7,00 € Eintritt für Groß und Klein!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

LICHTWERK-PROGRAMM | 24.9.2020 BIS 30.9.2020

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
PERSISCHSTUNDEN	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00	17.00 20.00
TENET	20.30	17.00 20.30	17.00 20.30	17.00 20.30	17.00 20.30	17.00 20.30	17.00 20.30
ÜBER D. UNENDLICHKEIT	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
LOVE SARAH	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
OBSKURE GESCHICHTE...	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00
SCHLINGENSIEF			13.45	13.45			21.00
EDISON - EIN LEBEN VOLLER LICHT			14.30	14.30			
GIRLS ... LADY BIRD	17.00						
VIER ZAUBERHAFT SCHWESTERN			14.00	14.00			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEM NÄCHST IN UNSEREN KINOS

ENFANT TERRIBLE

ab 1. Oktober
Man kann sich niemand anderen als Oskar Roehler vorstellen, um einen Film über Rainer Werner Fassbinder zu drehen, den wichtigsten deutschen Regisseur der Nachkriegsära. Zusammen mit einem brillanten Oliver Masucci in der Hauptrolle, gelingt Roehler mit „Enfant Terrible“ ein biographischer Film, der auf kongeniale Weise dem Exzess, der Tragik und der Zärtlichkeit Fassbinders gerecht wird. (programmokino.de)

JIM KNOPF + DIE WILDE 13

ab 1. Oktober
Neue Abenteuer warten auf Jim Knopf und Lukas den Lokomotivführer: Nachdem die beiden Freunde den Drachen Frau Mahlzahn besiegt haben, sinnt die Piratenbande „Die Wilde 13“ auf Rache. Mit ihren Dampf- loks Emma und Molly begeben sich die Lummerländer auf eine gefährliche Reise, auf der auch Jims sehnlichster Wunsch in Erfüllung gehen könnte: Er will endlich die Wahrheit über seine mysteriöse Herkunft ans Licht bringen.

EINE FRAU MIT BERAUSCHENDEN TALENTEN

ab 8. Oktober
Zu Recht gilt



Isabelle Huppert als eine der größten Schauspielerinnen des Weltkinos. In Komödien sieht man die glamouröse Denkerin und einstige Chabrol-Muse freilich eher selten. Mit Regisseur Jean-Paul

Salomé lässt sich die Ikone des zeitgenössischen Autorenfilms bravourös auf dieses Genre ein. Als schillernde Drogendiva führt sie die Polizei an der Nase herum. Eine Paraderolle wie geschaffen für die faszinierende Darstellerin vielschichtiger Frauengestalten. Ein turbulentes Komödien-Highlight für ungezähmte Frauen, die sich ihre Unabhängigkeit in der Männerdomäne bewahren wollen. (programmokino.de)

DER GEHEIME GARTEN

ab 15. Oktober
Frances Hodgson Burnetts Jugendroman „The Secret Garden“ ist weltberühmt. Darin erzählt die britische Schriftstellerin die Geschichte eines kleinen Mädchens, das nach dem plötzlichen Tod ihrer Eltern bei ihrem kaltherzigen Onkel unterkommt, auf dessen Grundstück jedoch einen geheimnisumwitterten Garten findet, in dem sie ihre Lebensfreude wiederentdeckt.



LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Online-Tickets gebührenfrei!



Online genauso günstig wie an der Kinokasse!

Ab sofort übernehmen wir alle Gebühren beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket reduziert die Kontakt- und Wartezeit an den Kinokassen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



TIM'S Leihwagen

- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de





Neu im Programm

DAVID COPPERFIELD – EINMAL REICHTUM UND ZURÜCK

„Armando Iannucci ist für seine eher satirischen Werke bekannt. So warf er im Kino zuletzt mit „The Death of Stalin“ einen bissigen Blick auf die Sowjetunion. Dass er als nächstes Projekt eine neue Verfilmung von Charles Dickens' „David Copperfield“ angehen würde, war sicherlich nicht naheliegend. Er stürzt sich aber mit Feuereifer auf die Geschichte und macht einen bunten Reigen daraus.“ (programmki-no.de)

David Copperfield verbringt mit seiner verwitweten Mutter eine glückliche Kindheit im viktorianischen England. Diese endet abrupt als seine Mutter den gemeinen Mr. Murdstone heiratet, dem Davids Anwesenheit ein Dorn im Auge ist. Weshalb der Junge bald nach London geschickt wird, wo er in einer Fabrik hart und schlecht bezahlt arbeiten muss. „Von Geburt bis zum Säuglingsalter, von der Jugend bis zum Erwachsensein ist der gutherzige David Copperfield (Dev Patel) von Freundlichkeit, Bosheit, Armut und Reichtum umgeben, während er im viktorianischen England auf eine Reihe bemerkenswerter Persönlichkeiten trifft. Als Schriftsteller macht er sich auf die Suche nach Familie, Freundschaft, Romantik und seinen persönlichen Platz in der Welt. Dabei ist vor allem seine eigene Geschichte die verführerischste von allen.“ (filmstarts)



THE PERSONAL HISTORY OF DAVID COPPERFIELD R: Armando Iannucci. D: Dev Patel, Tilda Swinton, Ben Whishaw, Hugh Laurie, Peter Capaldi. GB/USA 2020, 120 Min., FSK: ab 6, Erstausführung!



online Kartenkauf + weitere Infos
www.kamera-filmkunst.de



LES MISÉRABLES

„Ladj Lys Debütfilm LES MISÉRABLES ist keine Neuverfilmung von Victor Hugos berühmten Roman, sondern eine wuchtige, wütende Parabel über das Verhältnis der Klassen im Paris der Gegenwart.“ (programmki-no.de) Es brennt in den Vorstädten ... Schon bei seinem ersten Einsatz spürt der Polizist Stéphane, der Neuling in der Einheit für Verbrechensbekämpfung in Montfermeil, die Spannungen im Viertel, in dem es immer wieder zu hitzigen Auseinandersetzungen zwischen Gangs und Polizei kommt. Der Film ist ein harter, realistischer, schnell geschnittener und provozierender Blick auf die klaffende Wunde sozialer Ungerechtigkeit.

DIE WÜTENDEN B/R: Ladj Ly. D: Damien Bonnard, Alexis Manenti, Djibril Zonga, Issa Perica, Al-Hassan Ly, Steve Tientcheu, Almay Kanoute. Frankreich 2019, 103 Min., FSK: ab 16, OmU!



JEAN SEBERG - AGAINST ALL ENEMIES

TIPP DER WOCHE

„Im Alter von 40 Jahren nahm sich die Schauspielerin und politische Aktivistin Jean Seberg im Jahr 1979 das Leben. In seinem ergreifenden Thriller-Biopic widmet sich Regisseur Benedict Andrews nun jenem Teil ihres Lebens, der sie zunächst in eine schwere Depression und schließlich in den Selbstmord geführt hat. Vor seiner Kamera: eine überragende Kristen Stewart.“ (programmki-no.de) Jean Seberg - „Außer Atem“ machte sie zum Star der Nouvelle Vague, ihr Pixie zur Stilikone und ihre Verbindung zu den Black Panthers zur Zielscheibe des FBI. Inspiriert durch die wahren Ereignisse blickt „Jean Seberg – Against all Enemies“ hinter die Fassade einer Schauspielerin, die in den 60er Jahren die Gefühlswelt einer ganzen Generation inspirierte und doch immer wieder an den eigenen Emotionen zerbrach...

R: Benedict Andrews. D: Kristen Stewart, Jack O'Connell, Margaret Qualley, Gabriel Sky, Vince Vaughn, Anthony Mackie, Stephen Root. UK/USA 2019, 103 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



KISS ME KOSHER

Culture-Clash gibt gern eine gute Kulisse für Komödien ab. Hier muss sich ein israelisch-deutsches Paar den diversen Vorurteilen stellen. Dass Enkelin Shira auf Frauen steht, kann Oma Berta ja akzeptieren. Aber dass mit Maria ausgerechnet eine Deutsche geheiratet werden soll, geht für die Holocaust-Überlebende überhaupt nicht. Flottes Tempo, pfiffige Dialoge, reichlich Situationskomik sowie spielfreudige Darsteller lassen den Zusammenprall der Kulturen und ungleichen Familien zum gelungenen Debüt werden. Culture-Clash mit Chuzpe und Charme! (programmki-no.de) Ein witziger, temporeicher Culture-Clash über Liebe, Vorurteile und verrückte Familien.

KISS ME BEFORE IT BLOWS UP B/R: Shirrel Peteg. D: Moran Rosenblatt, Luise Wolfram, Rikva Michaeli, Juliane Köhler. D 2020, 106 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!

CORPUS CHRISTI

„Die Story vom religiösen Knacki, der nach der Entlassung als vermeintlicher Pfarrer auf die Kanzel einer Kirche in der Provinz steigt, klingt schlicht. Doch sie ist enorm ergreifend. Und kommt mit einer dramaturgischen Wucht

CINÉMA FRANÇAIS



R: Jan Komasa. D: Bartosz Bielenia, Eliza Rycembel, Tomasz Zietek, Lukasz Simlat. Polen 2019, 116 Min., FSK: ab 16, vierte Woche!



DIE RÜDEN

Vier verurteilte Gewalttäter, drei hochgradig bissige Hunde und eine Frau, die bereit ist, in den Kampf zu ziehen gegen hilflose Institutionen und den Kreislauf der Gewalt. Vor allem aber gegen die eigenen Zweifel an der Erlösung von dem Bösen. „Die Rüden“ führt ins Herz einer Finsternis, die heute mit toxischer Maskulinität umschrieben wird - und leuchtet es aus.

R: Connie Walther. D: Nadin Matthews, Ibrahim Al-Khalil, Konstantin-Philippe Benedikt, Ali Khalil, Marcel André. Deutschland 2018, 110 Min., FSK: ab 12, sechste Woche!



MASTER CHENG IN POHJANJOKI

Auf der Suche nach einem alten finnischen Freund reist der chinesische Koch Cheng in ein abgelegenes Dorf in Lappland. Bei der Ankunft scheint niemand dort seinen Freund zu kennen, aber die Cafésbesitzerin Sirkka bietet ihm eine Unterkunft an. Im Gegenzug hilft Cheng ihr in der Küche, und bald werden die Einheimischen mit den Köstlichkeiten der chinesischen Küche beglückt.

MESTARI CHENG B/R: Mika Kaurismäki. D: Anna-Maija Tuokko, Chu Pak-hong, Kari Väänänen, Lucas Hsuan. Finnland, China, Belgien, Deutschland 2019, 114 Min., FSK: ab 6, neunte Woche!

HILMA AF KLINT

„Für Kunstfans ein absolutes Muss und für Cinephile ein visuelles Erlebnis von besonderer Qualität: die Dokumentation über Hilma af Klint, die noch immer verkannte Pionierin der abstrakten Kunst. In Spielszenen und Interviews, mit Fotos und immer wieder mit ihren Bildern, Zeichnungen und Gemälden lässt Halina Dyrschka das Leben der Schwedin Revue passieren.“ (programmki-no.de) 1906 malt die Schwedin Hilma af Klint ihr erstes abstraktes Bild, lange vor Kandinsky, Mondrian oder Malewitsch. Insgesamt erschafft sie über 1500 solche Gemälde.

B/R: Halina Dyrschka. Dokumentarfilm. Deutschland 2019, 98 Min., FSK: ab 0, 14. Woche!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 € | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

KAMERA-PROGRAMM | 24.9.2020 BIS 30.9.2020

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DAVID COPPERFIELD	17.45 20.30	17.45 20.30	17.45 20.30	17.45 20.30	16.00! 20.30	17.45 20.30	17.45 20.30
CORPUS CHRISTI	16.15 20.00	16.15 20.00	16.15 20.00	16.15 20.00	16.15 20.00	16.15 20.00	16.15 20.00
JEAN SEBERG	19.30	19.30	19.30	19.30	19.30	19.30	19.30
KISS ME KOSHER	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
MASTER CHENG IN POHJANJOKI				14.30			
DIE RÜDEN				14.15			
JENSEITS DES SICHTBAREN				13.45			
CINÉMA_FRANÇAIS: LES MISÉRABLES						19.00	

⦿ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS



DIE MISSWAHL - DER BEGINN EINE REVOLUTION

ab 1. Oktober Mit ihrer unwiderstehlichen Hymne auf den Kampf der Frauenbewegung Anfang der 70er Jahre trifft Regisseurin Philippa Lowthorpe einen Nerv. Zeitgemäßer könnte ihre vielschichtige Hommage an weibliche Zivilcourage nicht sein. Ein unbedingt sehenswerter Frauenfilm mit der grandiosen Keira Knightly in der Hauptrolle sowie einem exzellenten Schauspielensemble.

NIEMALS SELTEN MANCHMAL IMMER

ab 1. Oktober In fast dokumentarischer Manier beschreibt Eliza Hittman in ihrem ausgezeichneten Film, wie ein 17-jähriges Mädchen aus dem ländlichen Amerika eine ungewollte Schwangerschaft beendet. Ein sehr zeitgemäßer Film, der auf unterschwellige Weise die zunehmend konservative amerikanische Gesellschaft zeigt. – Ausgezeichnet auf der Berlinale 2020 mit dem Silbernen Bären Großer Preis der Jury.

MILLA MEETS MOSES ab 8. Oktober Eine ganz und gar unkonventionelle Liebesgeschichte: die 16-jährige, schwerkranke Milla verliebt sich in den älteren, mit reichlich krimineller Energie ausgestat-



OECONOMIA

ab 15. Oktober Es ist eine einfache Frage, die den Grundstein dieses Dokumentarfilms bildet und einige Ökonomen vor die Schwierigkeit stellt, eine wirklich befriedigende Antwort zu geben: „Woher kommt das Geld eigentlich?“ In der Ultima Ratio ist die Antwort auch einfach: Es wird geschöpft. Oder anders: Es entsteht bei der Europäischen Zentralbank aus dem Nichts heraus. In ihrem Dokumentarfilm „Oeconomia“ betrachtet Carmen Losman unser Wirtschaftssystem und kommt zu einem erschreckenden Ergebnis. (programmki-no.de) Am 14. Oktober um 17.30 begrüßen wir beim Vorstart des Films Herrn Ellmer von Oikocredit, der die anschließende Diskussion moderieren wird. Karten unter www.kamera-filmkunst.de

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Aktion verlängert!



Neu- und Jahreswagen-Finanzierungen
ab 15.000 Euro

Ab **1,75** %
eff. p. a.*

* Bonitätsabhängig, gebundener Sollzinssatz ab 1,74 % p. a. für Nettodarlehensbeträge ab 15.000 Euro, ab 36 Monate Laufzeit. Keine weiteren Kosten. Beispiel: 1,75 % effektiver Jahreszins bei 15.000 Euro, Nettodarlehensbetrag mit gebundenem Sollzinssatz von 1,74 % p. a., Laufzeit 60 Monate. Sparkasse Bielefeld, Schweriner Straße 5, 33605 Bielefeld



www.sparkasse-bielefeld.de

Online-Tickets gebührenfrei!

Online genauso günstig wie an der Kinokasse!



Ab sofort übernehmen wir alle Gebühren beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket reduziert die Kontakt- und Wartezeit an den Kinokassen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!